



<https://biz.li/3tlw>

TISCHTENNIS: SCER MÜSSEN ZWEIMAL AN DIE TISCHE

Veröffentlicht am 27.11.2015 um 11:40 von Redaktion LeineBlitz

In der Verbandsliga Süd stehen die Herren des SC Hemmingen-Westerfeld am Wochenende vor zwei Herausforderungen.. Der TTV Seelze, die in der vorigen Saison aus der Oberliga abgestiegen, steht mit 6:8 Punkten auf dem 6. Tabellenplatz, einen Platz vor dem SC Hemmingen-Westerfeld (4:6 Punkte). Dieser Tabellenstand ist nicht auf die Schwäche des TTV Seelze zurückzuführen, sondern auf die sehr starke Verbandsliga Süd, bei der die ersten drei Mannschaften aktuell spielstärkemäßig auch in der Oberliga mitspielen könnten. Die Gastgeber verfügen mit Fabian Finkendey und Alexander Vogel über ein starkes oberes Paarkreuz. Henrik Fahlbusch und Martin Scholz werden es schwer haben dagegen zu halten. Das mittlere Paarkreuz mit Jan Wassermann und Nils Lohmann kann sich bilanzmäßig positiv sehen lassen. Guido Hehmann und



Das Doppel Henrik Fahlbusch (rechts) und Martin Scholz stehen in Seelze vor einer sehr schweren Aufgabe.

Claus Gottschlich werden alle Register ziehen müssen, um zu punkten. Das untere Paarkreuz mit Sebastian Reh und Nils Dahle des TTV Seelze erscheint von den Ergebnissen her gesehen etwas schwächer zu sein, allerdings sind die aktuellen Werte höher als beim unteren Paarkreuz des SC Hemmingen-Westerfeld. Einfach wird es deshalb für Claas Märtens und Markus Schulze nicht. Das Doppel Nils Lohmann/Jan Wassermann weist eine gute 5:2-Bilanz auf. Auch Alexander Vogel/Sebastian Reh stehen mit 3:1 erfolgreich da. Die Begegnung beider Mannschaften geschieht auf gleicher "Augenhöhe". Der SC Hemmingen-Westerfeld kann mit voller Stammmannschaft antreten. Bei den Eingangsdoppeln ist eine Vorhersage des Ausgangs schwierig. In allen Paarkreuzen wird es knappe Spiele geben, der Verlauf der Spiele wird ähnlich eng wie bei dem 9:7-Sieg des SC Hemmingen-Westerfeld in Dinklar sein. Wenn die Spiele des Aufsteigers TSV Fuhlen anschaut werden, so fällt auf, dass er bei mehreren Spielen erfolgreicher war als der SC Hemmingen-Westerfeld. Auch das 9:1 in der letzten Relegationsrunde gegen den RV Kehr wieder Dinklar war sicherlich kein Zufall. Auch wenn der TSV Fuhlen sich aktuell am unteren Tabellenende abstrampelt, ein ernst zu nehmender Gegner ist er auf alle Fälle. Im oberen Paarkreuz erscheinen die Gäste mit Lukas Nowak und Niklas Wellmann leicht überlegen. Da Guido Hehmann beim Gastgeber bei diesem Spiel nicht dabei sein wird, rückt Nachwuchsmann Claas Märtens, in die Mitte auf. Auch hier deutet sich eine Überlegenheit des TSV Fuhlen an. Im unteren Paarkreuz wird Philipp Schütze aus der 2. Herrenmannschaft das Team des SC Hemmingen-Westerfeld verstärken. Hier könnten er und Markus Schulze gegen Olaf Bruns und Marco Warzecha punkten. Bei den Doppeln fällt die gute Bilanz von 6:1 von Lukas Nowak und Niklas Wellmann bei den Gästen auf. Insgesamt sollte aber der SC Hemmingen-Westerfeld das Spiel - vielleicht nur knapp - aber dennoch siegreich über die Runden schaukeln.